VOLKSSOLIDARITÄT
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

VOLKSSOLIDARITÄT Regionalverband Ohre-Börde
Alsteinstraße 26 ⌂ 39340 Haldensleben

Regionalverband
Ohre-Börde

Telefon: 03904 ⌂ 72 02 90
Telefax: 03904 ⌂ 72 02 92 409
E-Mail: ohre-boerde@volkssolidaritaet.de

Bank für Sozialwirtschaft Leipzig
BLZ 860 205 00
Konto-Nr. 34 877 00

St.-Nr. 102 / 142 / 03427

Mitglied im PARITÄTischen
Wohlfahrtsverband

Gemeinde Barleben
z.H. Frau Lehmann
Ernst-Thälmannstraße 22

39179 Barleben

Haldensleben, 2012-04-24

Personalsituation Begegnungsstätte Barleben/ Haushaltsplan

Sehr geehrte Frau Lehmann,

nachfolgend erhalten Sie die Erklärung zur Personalsituation mit der Begründung zur Notwendigkeit des erhöhten Bedarfes. Weiterhin erhalten Sie den aufgeschlüsselten Haushaltsplan mit dem sich ergebenden Defizit. Ich bitte um Befürwortung meines Antrages zur Sicherung der Angebotsstruktur der Begegnungsstätte Barleben. Um die Angebote wie im vergangenen Jahr fortzuführen sind zwei weitere Personalstellen mit mindestens je 30 Wochenstunden erforderlich. Nach dem aufgestellten Haushaltsplan ergibt sich damit ein Defizit von - **40.429,02 €** für die Begegnungsstätte Barleben.

Über einen positiven Bescheid von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

M. Kaulisch

Melanie Kaulisch
Geschäftsführerin

Anlagen

Haushaltsplan
Arbeitskräftesituation

Arbeitskräftesituation in der Begegnungsstätte, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 2008

1	Leiter der Begegnungsstätte	40.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Stellv. Leiter d. Begegnungsstätte	35.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Mitarbeiter Essenausgabe	15.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Mitarbeiter Begegnungsstätte	20.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Bürgerarbeiter	30.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Bürgerarbeiter	30.00 Std. Wochenarbeitszeit
	Gesamtarbeitszeit:	**170.00 Std. Wochenarbeitszeit**

Arbeitskräftesituation in der Begegnungsstätte, Ernst-Thälmann-Straße 22 Nach Auslaufen der Bürgerarbeit 2011

1	Leiter der Begegnungsstätte	40.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Mitarbeiter Essenausgabe	15.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Mitarbeiter Begegnungsstätte	20.00 Std. Wochenarbeitszeit
1	Mitarbeiter Begegnungsstätte	35.00 Std. Wochenarbeitszeit
	Gesamtarbeitszeit:	**110.00 Std. Wochenarbeitszeit**

Es ergibt sich eine Einschränkung der Wochenarbeitszeit von 60 Stunden!!!

Mit Beginn der Bürgerarbeit wurden folgende zusätzliche Aufgaben übertragen:

- Auslieferung der Mahlzeiten Montag – Freitag (bedingt durch den Wegfall Zivildienstleistender)
- Erweiterung des Mahlzeitendienstes: Auslieferung am Wochenende und an Feiertagen (zu Beginn 3 Portionen, aktuell durchschnittlich 15 Portionen)
- Personenbeförderungen (wurden von stark in ihrer Mobilität eingeschränkten Mitgliedern der Ortsgruppe Barleben dankend angenommen, da eine gesellschaftliche Teilhabe dadurch ermöglicht wurde)
- Einkäufe müssen eigenständig durch die Mitarbeiter durchgeführt werden (vorher ebenfalls durch Zivildienstleistende erbracht)
- Bildung neuer Interessengruppen, z.B. die Tanzgruppe 50 plus, die Seniorentanzgruppe
- Betreuung von insgesamt 10 Interessengruppen, monatlich insgesamt durchschnittlich 653 Besucher
- Geburtstagsfeier des Monats, Adventsfeier im Auftrag der Gemeinde
- Unterschiedliche Tagesaktivitätenangebote wie Seniorenschützenfest, Kegelnachmittag, Fahrradtour (durch alle Ortsteile der Gemeinde mit Besichtigungen und Picknick), Organisation von Busfahrten zum Holunderkontor, Holzhaustheater, Salzwedel und Harzfahrt
- Intensivierung der Kinder- und Jugendarbeit in generationsübergreifender Form, Osterfrühstück und Generationen-Brunch

- Back- und Bastelnachmittage mit dem Jugendclub, Umsetzung von Projekten wie Lese-Oma, Videonachmittage zu bestimmten Themen, Frühlingsfest, Weihnachtssingen, Erforschung alter Gebäude und deren Besitzer

- enge Kooperation mit folgenden Einrichtungen: Krippe, Kindergarten, Hort, Sekundarschule und „Gut Arnstedt"

- Zusammenarbeit mit den ansässigen Vereinen zu besonderen Anlässen oder gegenseitige Hilfe bei Veranstaltungen (Heimatverein, Schützenverein, Sportvereine)

- Veranstaltungen mit den Partnerstätten Wittmund und Zarewo

Wie ist die Arbeit bisher bewältigt worden?

- Einsatz einer Personalstelle mit 30 Wochenstunden in Finanzierung der Volkssolidarität

- Ehrenamtliches Engagement der Mitglieder der Volkssolidarität der OG Barleben

- Stellung von Personal aus anderen Verantwortungsbereichen der Volkssolidarität

- Flexibilität beim Einsatz des Personals bei Überbrückung von Leerzeiten

- Überstunden des vorhandenen Personals

Derzeitiger **Überstundenumfang** aller Mitarbeiter (inkl. der zusätzlichen Personalstelle) Stand 20.03.2012: **350 Stunden**

Das zusätzliche Beschäftigungsverhältnis läuft Ende Juni 2012 aus. Die Fortführung dieses ist aufgrund der betriebswirtschaftlichen Situation der Volkssolidarität nicht möglich.

Was ist nicht mehr möglich?

- Aufrechterhaltung der Öffnungszeiten
- Wegfall der Betreuung von Interessengruppen bis hin zum Wegfall einzelner Interessengruppen
- Gründung einer Arbeitsgruppe „Kreatives Basteln"
- Gründung eines Töpferkreises
- Gründung der Selbsthilfegruppe von Angehörigen Demenzerkrankter
- Gründung weiterer Künstlerkreise
- neue Projektideen wie Generationenfrühstück, Sportgruppe Alt-Jung oder zusätzliche kulturelle Veranstaltungen
- kontinuierliche Personenbeförderung
- zahlreiche Gemeinschaftsaktivitäten mit anderen Verbänden, Vereinen
- intensive Betreuung und Beratung der Senioren
- flexibler Einsatz durch Überbrückung von Wartezeiten der Mitarbeiter durch räumliche Nähe

Volkssolidarität
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
Regionalverband Ohre-Börde

Haushaltsplan 2012

Einnahmen	
Spenden	500,00 €
Kooperation Barleben	47.420,04 €
Eigenmittel	11.269,99 €
Summe:	**59.190,03 €**

Ausgaben	
Miete/ Betriebskosten	1.080,00 €
Verwaltungskosten (Umlage)	8.269,99 €
Büromaterial	500,00 €
Werbung	300,00 €
GEMA	500,00 €
Fahrtkosten/ Dienstreisen	300,00 €
Steuerbüro	600,00 €
Anschaffungen	1.500,00 €
Blumen/ Auszeichnungen/ Geschenke	750,00 €
Reparaturen	500,00 €
Lohnzahlungen (inkl. AG-Anteile, Versicherung, BGW)	85.319,06 €
Summe:	**99.619,05 €**

Su. Einnahmen:	59.190,03 €
Su. Ausgaben:	99.619,05 €
Defizit:	**- 40.429,02 €**